

Herzliches Vergelt`s-Gott

Die Geschwister Afra und Magdalena Sirch in Hausen spendeten für die Kapelle in Hausen 2.000 EUR. Dafür bedanke ich mich stellvertretend für die ganze Gemeinde. Seit über 60 Jahren führen die Geschwister Sirch den Meßmerdienst mit sämtlichen Reinigungsarbeiten in und um die Kapelle durch. Bis zum Jahre 1990 wurde auch täglich am Morgen, Mittag und Abend die Glocke geläutet. Anlässlich des Todes von Anna Sirch, die auch die Chefin der Hauser Kapelle von den Geschwistern Sirch war, war es der Verstorbenen ein Anliegen, dass Afra und Magdalena die großzügige Spende an die Gemeinde durchführten. Wir hoffen und wünschen uns, dass der Meßmerdienst noch lange von den beiden ausgeführt wird.

Alexander Müller
1. Bürgermeister



Jahresrechnung 2002 der Gemeinde fällt positiv aus

Die Haushaltsrechnung des Haushaltsjahres 2002 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit

3.164.542,00 EUR

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit

2.584.041,41 EUR

ab. Als Jahresabschlussbuchung konnte der Allgemeinen Rücklage ein Betrag von 1.281.405,29 EUR zugeführt werden. Zum Jahresbeginn war jedoch ein Betrag von 712.375 EUR zur Deckung des Haushalts entnommen worden, so dass sich eigentlich ein Überschuss von rund 569.030 EUR ergibt.

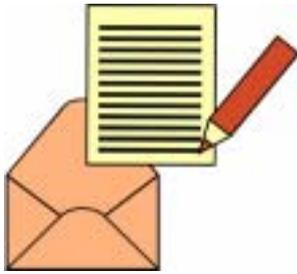
Dies sind die wichtigsten Zahlen aus dem umfangreichen Rechenwerk. Die Verschuldung der Gemeinde konnte zum Jahresende 2002 um weitere 394.700 EUR auf

4.589.230,21 EUR

gesenkt werden, was noch einer pro-Kopf-Verschuldung von 1.626 EUR entspricht. Der ausführliche Rechenschaftsbericht mit den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen sowie den entsprechenden Erläuterungen und Entwicklungen steht im Internetangebot der Gemeinde unter www.mauerstetten.de/haushalt/2002/Rechenschaftsbericht_2002.pdf zum Download zur Verfügung. Der Rechenschaftsbericht ist auf Wunsch auch bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Jägerprüfung 2003

Der 2. Termin für die Jägerprüfung 2003 ist am 24.06.2003. Bewerber mit Hauptwohnsitz im Landkreis Ostallgäu müssen sich bis spätestens 24.04.2003 beim Landratsamt Ostallgäu zur Prüfung anmelden. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung.



Volksbegehren „Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!“

Das Bayerische Innenministerium hat das o.g. Volksbegehren zugelassen. Inhalt ist eine Änderung der Bayerischen Verfassung, das beantragte Volksbegehren „Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!“ hat folgenden Wortlaut:

Anlass und Ziel des Gesetzentwurfs

Von interessierten Kreisen wird eine Lockerung des Embryonenschutzes gefordert und die Würde des Menschen im frühesten Lebensstadium angezweifelt. Die ausdrückliche Verankerung bioethischer Grundsätze in der Verfassung ist daher heute notwendiger denn je.

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern

Art. 1 – Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern

Die Verfassung des Freistaates Bayern wird wie folgt geändert:

Art. 100 erhält folgende Fassung:

Die Würde des Menschen ist während seiner gesamten Entwicklung von der Zeugung bis zum Tod in Gesetzgebung, Verwaltung, Rechtspflege und Wissenschaft zu achten.

Das Klonen menschlicher Embryonen, die Selektion menschlicher Embryonen und Eingriffe in die Keimbahn des Menschen sind mit der Würde des Menschen unvereinbar.

Art. 2 – Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Bekanntgabe in Kraft.

Begründung:

In Art. 100 Bayerische Verfassung heißt es bisher:

Die Würde der menschlichen Persönlichkeit ist in Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege zu achten.

1. Heute sollte auch die Wissenschaft auf die Menschenwürde verpflichtet werden.
2. Da mittlerweile die Würde des Menschen am Anfang und am Ende seines Lebens angezweifelt wird, ist es nötig, die Grenzen menschlichen Lebens ausdrücklich zu nennen.
3. Die Formulierung „menschliche Persönlichkeit“ lässt für heutigen Sprachgebrauch das Missverständnis zu, Würde habe nur der entwickelte Mensch („Persönlichkeit“), nicht aber der Embryo.
4. Die Verfassung sollte die gefährlichsten Formen möglicher Verstöße gegen die Menschenwürde beim Namen nennen: Klonen und Manipulation der Erbanlagen.“

Die Eintragungslisten für das Volksbegehren werden bei der Gemeinde vom 22. Mai 2003 bis 4. Juni 2003 aufgelegt.

Bau der Gemeindeverbindungsstraße geht weiter

Der zweite Bauabschnitt zwischen Hausen und Frankenried wurde aufgrund der Ausschreibung an die Firma J. Hebel aus Memmingen vergeben. Mit der Fertigstellung ist bis Ende Juni 2003 zu rechnen.

wie lange gilt Ihr Pass oder Ausweis noch?

Auch wenn die Urlaubszeit noch ein wenig bevorsteht, raten wir, die Gültigkeitsdauer Ihres Reisepasses oder Personalausweises zu prüfen. So können Sie ggf. noch rechtzeitig ein neues Dokument beantragen. Die Produktionsdauer beträgt derzeit etwa vier Wochen.

Aktion „Sauberes Ostallgäu“

Auch dieses Jahr wird die Aktion wieder von der Siedlergemeinschaft Mauerstetten –Steinholz und dem Sportverein Mauerstetten durchgeführt. Es wäre schön, wenn möglichst viele fleißige Helfer diese gute Tat unterstützen würden.

Termin: Samstag, 26. April 2002, Treffpunkt 9.00 Uhr

Steinholz: am Kinderspielplatz

Mauerstetten: am Bauhof

Bitte Handschuhe, Greifzangen und evtl. Eimer zum Einsammeln mitbringen!

Wald- und Wirtschaftswegebau für unsere Gemeinde

Ab Anfang April werden wieder unsere Flurwege repariert. Wir beginnen in Mauerstetten und Hausen ab dem 07. April, dazu benötigen wir wie im Vorjahr keine Landwirte. Der Ortsteil Frankenried beginnt am 09. April. Die Organisation für Frankenried führt wie all die Jahre Josef Holderried durch, hier benötigen wir wieder die Landwirte mit Zugmaschine und Kipper. Freiwillige möchten sich bei Josef Holderried Tel. 14572 melden. Im voraus ein herzliches Dankeschön an alle!

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

Klimaschutz fängt zu Hause an!

Feststeht, die größte Energiequelle ist die Einsparung von Heizenergie im Althausbestand. Dabei bedeutet energiesparend nicht Verzicht und im Kalten sitzen; es bedeutet sogar eine Verbesserung der Wohnbehaglichkeit und eine Steigerung des Immobilienwertes.

Wohngebäude mit Baujahr vor 1980 haben häufig einen doppelten bis 3-fachen Heizenergiebedarf gegenüber einem Haus nach der zur Zeit geltenden Energiesparverordnung. Hier gilt es anzusetzen. Verbessert man z.B. die Gebäudehülle eines etwa 130m² Hauses mit einer 120 mm starken Dämmschicht, so kann sich der Wärmebedarf um die Hälfte verringern. Gleichzeitig mit der Außenwand sollten auch die Fenster erneuert, oder wenn der Rahmen noch gut ist und die Scheiben gegen neues Wärmeschutzglas ausgetauscht werden. Das nachträgliche Dämmen der Kellerdecke und des Dachbodens kann in Eigenleistung erbracht werden und fällt bis auf das Dämmmaterial kostenmäßig gering aus.

Alle diese Maßnahmen verringern die Wärmeverluste des Gebäudes. Die Temperatur der Innenwände steigt, die Behaglichkeit im Raum wird besser und die Schimmelpilzgefahr an den Außenwänden verringert sich.

Diese Verbesserung der Gebäudehülle ist natürlich nicht ganz billig. Mit Inanspruchnahme des neuen Sanierungspaketes "0" des Gebäudesanierungsprogrammes der KfW Bank bleibt die Belastung jedoch in Grenzen -mehr noch- mit den ersparten Heizkosten sind Sie auf der Gewinnerseite. Lassen Sie sich beraten: Die Beratung findet jeden 1. Dienstag und jeden 3. Dienstag im Rathaus Mauerstetten von 16-18 Uhr nach telefonischer Anmeldung unter Tel. 08341/909370 statt.

Adalbert Freichel

Evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus.

Sonntag, den 13. April 2003

8,45 Uhr

Gottesdienst am Palmsonntag
mit Abendmahl

Pfarrer Nebas

Gartenbauverein Mauerstetten

Gartenstammtisch jetzt im Sonnenhof

Da der Gasthof Hirsch zum Ende des Monats schließt, verlegen wir den monatlichen Stammtisch ab April in den Sonnenhof. Die Zeit (erster Mittwoch im Monat, um 20 Uhr; bei Feiertag eine Woche später) bleibt.

Gartenbauverein Mauerstetten

Termine

April			
1.4.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
2.4.	20 Uhr	Gartenstammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
3.4.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung Förderverein Sportverein im SVM-Vereinsheim.	Förderverein Sportverein Mauerstetten
4.4.	15-18 Uhr	Kleider- und Schuhsammlung aktion hoffnung	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
4.4.		Vereineschießen im Schützenheim Frankenried	Schützen Frankenried
5.4.	8-9.30 Uhr	Kleider- und Schuhsammlung aktion hoffnung	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
5.4.	ab 14 Uhr	Vereineschießen im Schützenheim Frankenried	Schützen Frankenried
5.4.	20 Uhr	Bockbierabend im Gasthaus Goldener Schwanen	Blasmusik Mauerstetten
8.4.	15.30-17.00 Uhr	Schuleinschreibung in der Hörmannschule Mauerstetten	Grundschule Mauerstetten
9.4.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im SVM-Vereinsheim	SVM-Volleyball
11.4.		Preisverteilung Osterschießen und Vereineschießen im Schützenheim Frankenried	Schützen Frankenried
12.4.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung Förderverein Schießsport im Schützenstüble Sonnenhof	Förderverein Schützenverein Mauerstetten
12.4.	21 Uhr	Jahreshauptversammlung Schützenverein im Schützenstüble Sonnenhof	Schützenverein Mauerstetten
15.4.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
15.4.		Osterhasenschießen	Schützen Mauerstetten
17.4.		Osterhasenschießen mit anschließender Preisverteilung	Schützen Mauerstetten
20.4.	20 Uhr	Frühjahrskonzert im Sonnenhof	Blasmusik Mauerstetten
25.4.	20 Uhr	Bürgermeister-Alexander-Müller-Schießen in Mauerstetten	Schützenverein Mauerstetten
26.4.	ab 9 Uhr	Umweltaktion in Mauerstetten Treffpunkt Mauerstetten: Bauhof Treffpunkt Steinholz: Siedlerheim	Sportverein Mauerstetten und Siedlergemeinschaft Steinholz
30.4.	19 Uhr	Lokale Agenda 21: „Orts- und Heimatgeschichte“ im Rathaus	Arbeitskreis
Mai			
2.5.	20 Uhr	40-jähriges Jubiläum im Sonnenhof	Männerchor Steinholz
3.5.	20 Uhr	4. Offenes Singen im Sonnenhof	Männerchor Steinholz
4.5.		Festgottesdienst und anschließender Frühschoppen im Sonnenhof	Männerchor Steinholz
4.-8.5.		Frühjahrsfahrt in die Toscana	AWO Mauerstetten-Steinholz
7.5.	20 Uhr	Gartenstammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
13.-18.5.		Allgemeines Bürgerschießen	Schützenverein Mauerstetten
16.5.	19 Uhr	Maiandacht und anschließend meditative Tänze	Kath. Frauenbund Mauerstetten
17.5.		Ausflug an den Bodensee; Festung Haldsberg und Insel Mainau	Soldaten-Kameradschaft Mauerstetten
20.5.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Rahmen der Agenda 21	Kath. Frauenbund Mauerstetten
22.5.		Muttertagsfahrt	AWO Mauerstetten-Steinholz
24.5.	20 Uhr	Preisverteilung Allgemeines Bürgerschießen	Schützenverein Mauerstetten
24.5.	19 Uhr	Konzert mit dem Männerchor Fuchstal in der Fuchstalhalle in Leeder	Männerchor Steinholz
25.5.		Bezirksmusikfest in Germaringen –Festzug-	Blasmusik Mauerstetten
26.5.		Bezirksmusikfest in Germaringen –Sternmarsch-	Blasmusik Mauerstetten
30.5.	ab 15 Uhr	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im April:

Christine Schmid
Elfriede Neubauer
Anneliese Guggenmos
Otilie Weber

zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 100. Geburtstag



Kleider- und Schuhsammlung

der *aktion hoffnung*, gemeinnützige GmbH der Diözese Augsburg mit den Gemeinden der Diözese am

Freitag, dem 4. April 2003, von 15.00 bis 18.00 Uhr und

Samstag, dem 5. April 2003, von 8.00 bis 9.30 Uhr.

In unseren beiden Pfarrgemeinden sind folgende **Abgabestellen** vorgesehen:

Mauerstetten: Gerätehalle vom Bauhof (neben dem Wertstoffhof).

Frankenried: Garage von Frau Rink.

Säcke für diese Sammlung liegen an folgenden Stellen aus:

Mauerstetten: In der Kirche. / Beim Gemeindeamt. / Im Wertstoffhof. / In der Raiffeisenbank. /

In der Sparkasse.

In Steinholz: Fam. Rein, Isergebirgsstraße 34.

Bitte bringen Sie die gefüllten Säcke zur vereinbarten Zeit zum Sammelpunkt.

Was wir dringend brauchen:

- **Gut erhaltene Kleidung** aller Art, Unter-, Bett- und Haushaltswäsche.
- **Gut erhaltene Schuhe** aller Art.

Was nicht in den Sack darf:

- **Lumpen** und Schneiderabfälle.
- **Verschmutzte** Kleidung und Schuhe.
- **Verschlissene** Kleidung und Schuhe.

Bringen Sie sich ein und bauen Sie mit uns an einer gerechteren Welt!

Für Ihre Mithilfe danken Ihnen die *Aktion Hoffnung* und die Pfarrgemeinden von Mauerstetten und Frankenried.

Wir setzen ein solidarisches Zeichen der Nächstenliebe.

Sportverein Mauerstetten

Einladung zur

1. Jahreshauptversammlung

Förderverein Sportverein Mauerstetten

am Donnerstag, dem 3. April 2003, um 20 Uhr, im SVM-Vereinsheim.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorsitzenden
 3. Kassenbericht
 4. Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins.

Hermann Angerer, Vorsitzender

Kindergarten St. Vitus

Erfahrungsbericht einer Mutter aus der Integrationsgruppe

Mein Sohn geht nun das dritte Jahr und somit das letzte Jahr in die Integrationsgruppe im Kindergarten St. Vitus in Mauerstetten. Durch diese drei Jahre konnte ich mir einen Einblick verschaffen, den ich heute hier schildern will.

Am meisten beeindruckte mich das Miteinander der Kinder, mit und ohne Handicap. Gerade mein Kind lernte sehr viel von anderen Kindern, wenn sie z.B. zusammen in der Bauecke einen Turm bauten oder ein gemeinsames Puzzle spielten. Das Miteinander sowie das Miteinbeziehen in den normalen Kindergartenalltag standen an Stelle von Aussonderung. Ebenfalls gefiel mir sehr der intensive und persönliche Bezug des pädagogischen Personals zu meinem Kind und unserer Familie. Die Erzieherinnen wussten von seinen „Problemen“ und somit musste ich mir nicht jeden Tag anhören, was im Kindergarten vorgefallen war. Intensive Gespräche mit der Frühförderung und dem pädagogischen Personal im Kindergarten gaben mir und meinem Kind in schwierigen Situationen Halt. Ebenfalls entlastete die Integrationsgruppe mein Familienleben. Dadurch, dass die Förderung im Kindergarten stattfand, hatte ich keine langen Fahrtwege zu Förderstellen und ebenfalls keinen Zeitdruck diese Termine einzuhalten.

Abschließend möchte ich sagen, dass ich die Entscheidung für einen Förderplatz in der Integrationsgruppe jederzeit wiederholen würde, da die Kinder von klein an Toleranz, Achtung und Wertschätzung erleben.

Kindergarten St. Vitus

Einladung zur

5 Tage Frühjahrsfahrt in die südliche Toscana

Sonntag, 4. Mai bis Donnerstag, 8. Mai 2003

Mitfahrerpreis: **270 Euro/Person**, incl. Busfahrt, Übernachtung und HP, Besichtigungen und Führungen. Einzelzimmerzuschlag: 10 Euro/Tag

Unser Programm: Unsere Hinfahrt geht über den Brenner, Bozen, Modena, Bologna und Florenz nach Chianciano Terme, unserem Hotel. Ausflüge nach Siena mit Stadtführung und San Gimignano mit einem Stadtrundgang. Assisi mit Rundgang und anschließendem Besuch eines Weingutes mit Weinprobe; Einkaufsmöglichkeiten von italienischen Spezialitäten in einem Supermarkt. Orvieto mit Stadtrundgang und Besuch einer Ölmühle; Stadtbesichtigung von Montepulciano.

Hinweis zu Reisebedingungen:

Der Mitfahrerpreis wird spätestens 8 Tage vor Reiseantritt von uns eingezogen oder ist auf unser Konto zu überweisen.

Bei Reiserücktritt sind wir bemüht, die zurückgegebenen Plätze nach Möglichkeit wieder weiter zu vergeben. Ist uns dies nicht mehr möglich, so sind entstehende Kosten zu bezahlen. Wir empfehlen deshalb in Ihrem eigenen Interesse den Abschluss einer Reiseversicherung sowie eine Reiserücktrittskostenversicherung.

Einladung zu

Ganztages Muttertagsfahrt nach Reit im Winkel

Donnerstag, den 22. Mai 2003

Mitfahrerpreis: **15 Euro/Person**

Anmeldung für beide Fahrten bei:

Maria Preißler, Tel. 3429; Marianne Gebler, Tel. 5828; Maria Krupka, Tel. 67106.

Die Vorstandschaft

Soldaten-Kameradschaft Mauerstetten

Einladung zu einer Fahrt zum

Festungsmuseum Heldsberg bei St. Margrethen/Schweiz und

zur Insel Mainau,

laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein.

Unser Programm:

Besichtigung der Festung Heldsberg aus dem Zweiten Weltkrieg, ein Ausflug in die militärische Vergangenheit der Schweiz. Die 1938 als Artilleriekasematte geplante Festung beherbergt heute neben einer intakten Infrastruktur eine Ausstellung verschiedenster militärischer Waffen sowie Mess-, Richt- und Zielgeräte usw.

Nach der Besichtigung Heldsberg geht unsere Fahrt weiter zur Insel Mainau mit Führung und Mittagessen.

Termin: Samstag, den 17. Mai 2003

Abfahrt: voraussichtlich ca. 7.00 Uhr.

Hinweis: In der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes geben wir Ihnen die Abfahrzeiten und die Zusteigeorte bekannt.

Rückankunft: ca. 18 Uhr

Wichtig! Da die Innentemperatur der Festung ca. +13 °C beträgt, sind warme Jacken vonnöten.

Gültige Personalausweise für die Schweiz nicht vergessen!

Mitfahrerpreis: Mitglieder	25.00 Euro
Nichtmitglieder	30.00 Euro
Kinder bis einschließlich 15 Jahre	15.00 Euro

Anmeldungen sind nur dann gültig, wenn der Fahrpreis bis zum 12. Mai 2003 auf das Konto der Soldaten-Kameradschaft Mauerstetten Nr. 201294, BLZ 73460046 bei der Raiffeisenbank Mauerstetten eingezahlt oder überwiesen ist. Bitte vermerken Sie Ihre Einzahlung mit dem Stichwort „Heldsberg“.

Der Mitfahrerpreis beinhaltet: Busfahrt, Eintritt und Führung in der Festung Heldsberg, Eintritt, Führung und Mittagessen auf der Insel Mainau, Fährüberfahrt zur Insel Mainau.

Anmeldung bis zum 30. April 2003 bei Wolfgang Rein, Isergebirgsstraße 34, Tel. 67908.

Neben den Mitgliedern sind auch Nichtmitglieder recht herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

Frauenvolleyball

Überzeugende und spannende Saison von allen Frauenteam!

Wo fängt man an zu berichten?: Beim Saisonende mit den phantastischen Endergebnissen, oder beim Saisonanfang mit der Zielsetzung der einzelnen Mannschaften, oder beim Endspurt der Spannung pur lieferte? Keine leichte Entscheidung, da es über jeden Abschnitt viel zu berichten gäbe, aber in der Kürze liegt die Würze. Eins steht auf jeden Fall schon fest, die Aktiven und ihre Trainer hielten sich, wie schon in der vergangenen Saison, an die „eindeutigen klaren Vorgaben ihres Oberhäuptlings, „Abteilungsleiter Hermann Seifert“. Der Mann hat einfach ein Händchen für Zielvorgaben. Wir sind jetzt schon gespannt auf die Saison 2003/2004, was ihm da wieder einfällt. Die Vierer (C-Jugendliche) in der Kreisklasse sollten einfach 2,24 Meter Netzhöhe schnuppern, dass sie dann aber soweit übers Netz blickten und beeindruckend ohne Spielverlust zwei Spieltage vor Saisonende schon als Meister feststanden, konnte keiner voraussagen. Gratulation ans gesamte Team. Die Dreier, als zweites Team in dieser Liga, hatte schon eine Saison Erfahrung hinter sich. Hier gilt der besondere Dank und Anerkennung dem Trainergespann Horst Gehrlacher und Karin Klöck. Viele kleine Schritte waren über die gesamte Saison notwendig, um einen mittleren Tabellenplatz zu erkämpfen. Karin Klöck: „Die eigene Motivation, Spaß am Sport und als Trainer zu arbeiten, hat uns viele Hürden nehmen lassen“. Die Zweier hatte die schwierigste Aufgabe: „Aufstieg in die Bezirksliga“. Eine gehörige Portion Selbstvertrauen gehört dazu in jedes Spiel zu gehen mit dem Ziel, am Ende wollen wir oben stehen. Bis zum vorletzten Spieltag schaffte es das Team in dominanter und überzeugender Weise dieser Aufgabe gerecht zu werden. Ausgerechnet vor heimischem Publikum rutschte die Mannschaft unsanft gegen Kempten aus und das Nervenkostüm trat deutlich zum Vorschein und lähmte die Mannschaft auf dem Spielfeld. Kapitän Sandra Gurmann: „Auf einmal ist das Ziel soweit weg, du willst dich bewegen, aber der Ball schlägt neben dir ein“. Eine Woche später präsentierten sie sich als „Phönix“ beim letzten Spieltag, wieder vor einer tollen Heimkulisse. 3:0 musste gespielt werden und sie taten es mit Bravour unter lautem Beifall eines einzigartigen Publikums. Vier Stunden musste das Team zittern; gibt Sonthofen den einen Satz ab der nötig war, um über die Ballpunkte an der Tabellenspitze zu stehen? Kempten sorgte in Memmingen für den Sonthofener Satzverlust, die Party konnte beginnen und der zweite Aufsteiger stand fest. Ihr habt uns Nerven gekostet, aber das liebt die Mauerstetter Fan-schar. Herzlichen Glückwunsch! Das Volleyball Aushängeschild, die Landesligamannschaft, wollte und sollte die Liga nur halten. Dass bis zum vorletzten Spieltag von Platz 1 bis Platz 3 alles drin war, überstieg im Vorfeld die kühnsten Träume, selbst die unseres Oberhäuptlings. Mit enormer Spielfreude, spektakulären Spielen und super Teamgeist hatte sich das Team diese Platzierung verdient, und auch unter großer Anerkennung der Gegner. Kapitän Esther Seifert: Es hat unwahrscheinlichen Spaß gemacht in dieser Liga zu spielen und um sagen zu können: „Wir sind gut, ohne dabei überheblich zu klingen“. War es Unerfahrenheit, Verkrampftheit oder fehlende Cleverness die Chance im entscheidenden Moment zu nutzen, den Durchmarsch in die Bayernliga zu starten? Am Ende stand jedoch ein nie gedachter dritter Tabellenplatz zu Buche. Von allem vielleicht etwas, aber die Freude über den Erfolg und die Anerkennung der Abteilung und der Fans gibt viel Motivation diesen Sport weiter zu betreiben. Und so endet wieder eine Saison mit viel Emotionen, Humor, tollen Spielen, Tränen über Erfolg und Misserfolg und was sonst noch alles zum Sport gehört. Die Planungen laufen schon wieder auf Hochtouren und alle warten auf die Worte des *Oberhäuptlings* zum Saisonbeginn.

Wolf Wild, SVM News

Schützenverein „Kronprinz Rupprecht“ Mauerstetten e.V.

Karl-Stumpe-Gedächtnisschießen

Am Dienstag, dem 18. Februar 2003 fand das diesjährige Karl-Stumpe-Gedächtnisschießen auf die von ihm gestiftete Modell-Kanone statt. Gewertet wurden die besten Teiler, die während des Übungsschießens an diesem Tag geschossen wurden. Den ersten Platz belegte Volker Stümmel mit einem 20,0 Teiler. Platz zwei belegte Leonhard Bertele mit einem 41,1 Teiler, gefolgt von Bernhard Zink mit einem 57,3 Teiler auf Platz drei.

Faschingsschießen

Am Faschingsdienstag, dem 4. März 2003 fand das diesjährige Faschingsschießen statt.

Geschossen wurden 10 Schuss auf die Glücksscheibe und danach musste jeder Schütze versuchen am Kugellabyrinth noch möglichst viele Punkte zu erzielen. Die beiden Ergebnisse wurden dann addiert und daraus der Gewinner des Schießens ermittelt.

In der Jugendklasse gewann mit 234 Punkten Andreas Hübner vor Martin Werner mit 225 Punkten und Annika Wehus mit 184 Punkten.

Der Sieger erhielt eine Clown-Puppe sowie eine Video-DVD.

In der Schützenklasse konnte Andreas Bertele mit 313 Punkten das Schießen gewinnen. Er erhielt für den Gewinn einen stilvollen Glasclown.

Den zweiten Platz belegte mit 263 Punkten Bernhard Zink, gefolgt von Johann Zech mit 262 Punkten auf Platz drei.

Im Anschluss an die Siegerehrung konnten sich die Schützen noch am schon traditionellen Käse- und Fisch-Buffer stärken.

Die weiteren Platzierungen:

Jugendklasse

4.	Christian Mayer	147 Punkte	5.	Nina Hübner	143 Punkte	6.	Felix Wiedemann	55 Punkte
----	-----------------	------------	----	-------------	------------	----	-----------------	-----------

Schützenklasse

4	Annemarie Fiener	248 Punkte	10.	Arnfin Wehus	219 Punkte	15.	Elke Bertele	175 Punkte
5.	Jürgen Wolf	244	11.	Wilhelm Lutz	214	16.	Anton Bergknapp	151
6.	Martha Wolf	229	12.	Leonhard Bertele	204	17.	Klaus Boenisch	136
6.	Reinhard Sirch	229	13.	Wilfried Einsle	200	18.	Martina Zech	117
8.	Martin Lutz	228	14.	Horst Zimmer	195	19.	Rosi Boenisch	89
9.	Karl-Heinz Stumpe	225						

Andreas Bertele

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

**des Fördervereins Schießsport Kronprinz Rupprecht Mauerstetten
am Samstag, 12. April 2003, um 20 Uhr im Schützenstüble im Sonnenhof.**

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Bericht des Schatzmeisters
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Vorstandes
 5. Festsetzung des Jahresbeitrages
 6. Wahl von Kassenprüfern
 7. Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind laut Satzung schriftlich bis zum 6.4.2003 beim

1. Vorstand Volker Stümmel, Rainhardstal 20, 87665 Mauerstetten einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Fördervereins sind herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre Teilnahme.

Volker Stümmel, 1. Vorstand

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

**des Schützenvereins Kronprinz Rupprecht Mauerstetten e.V.
am Samstag, 12. April 2003, um 21 Uhr im Schützenstüble im Sonnenhof.**

- Tagesordnung:
1. Begrüßung der Mitglieder
 2. Totenehrung
 3. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
 4. Entlastung des Schatzmeisters
 5. Bericht des Schriftführers
 6. Bericht der Rundenwettkampfleiter
 7. Bericht des Jugendleiters
 8. Bericht des Schießleiters
 9. Bericht des Schützenmeisters
 10. Festsetzung des Jahresbeitrags
 11. Ehrungen
 12. Entlastung der Vorstandschaft
 13. Neuwahlen
 14. Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind laut Satzung schriftlich bis zum 6.4.2003 beim

1. Schützenmeister Leonhard Bertele, Gartenweg 3, 87665 Mauerstetten einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Schützenvereins sind herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre Teilnahme.

Leonhard Bertele, 1. Schützenmeister

Unsere weiteren Termine:

Dienstag, den 15.4.2003 Osterhasenschießen

Donnerstag, den 17.4.2003 Osterhasenschießen mit anschließender Preisverteilung

Freitag, den 25.4.2003 Bürgermeister-Alexander-Müller-Schießen in Mauerstetten

SVM Volleyball

Einladung zur

Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 9. April 2003, um 19.30 Uhr im Vereinsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2002
3. Bericht Abteilungsleiter
4. Berichte der Frauen- und Jugendmannschaften
5. Kassenbericht
6. Behandlung vorliegender Anträge
7. Wünsche und freie Aussprache

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind lt. §7, Ziffer 8 der Satzung schriftlich bis zum 3.4.2003 beim Abteilungsleiter, Dr. Hermann Seifert, Tirolerstr. 27a, 87600 Kaufbeuren, einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereines sind herzlich eingeladen.

Der Abteilungsleiter freut sich auf ihre Teilnahme.

Dr. H. Seifert, Abteilungsleiter

Schützenverein „Edelweiß Frankenried“

Vereinsmeisterschaften 2002

An 24 Schießabenden haben 29 Schützen (Vorjahr 33), unter ihnen 12 Schützinnen und 6 Jugendliche, die Vereinsmeisterschaft ausgeschossen.

Die Ergebnisse:

Jugend			Jugendförderpokal 2002		
1.	Negele Carolin	1710 Ringe	1.	Negele Carolin	189 Ringe
2.	Schöner Maria	1679	2.	Kustermann Sandra	43 Steigerung
3.	Kustermann Sandra	1602	3.	Negele Bernhard	34
4.	Negele Bernhard	1592			
5.	Angerer Florian	1401			
6.	Herb Johannes	836			

Schützen			Altersklasse		
1.	Negele Bettina	1845 Ringe	1.	Schöner Johann	1850 Ringe
2.	Höbel Gerald	1811	2.	Müller Alexander	1775
3.	Herz Stefan	1757	3.	Negele Georg	1740
4.	Ruhland Marlies	1710	4.	Kustermann Annelies	1736
5.	Brandner Barbara	1653	5.	Hartmann Magnus	1726
6.	Schöner Martin LuPi	1647	6.	Kustermann Walter	1709
7.	Negele Christian	1622	7.	Baumer Andreas	1703
8.	Baumer Antonia	1510	8.	Bracht Irmgard	1650
9.	Kleinert Reimund	1508	9.	Rothsching Christoph	1569
10.	Fey Thomas	907	10.	Holderried Josef LuPi	1565

Königsschießen 2003

Zum traditionellen Schützenball am Samstag, dem 25. Januar 2003, an dem die Frankenrieder „Yankees“ zum Tanz aufspielten, konnte der Vorstand Gerald Höbel und Schützenmeister Josef Holderried zahlreiche Gäste und Schützen begrüßen. Mit Spannung wurde die Proklamation der Schützenkönige erwartet.

In der Jugendklasse erreichte die Königswürde Carolin Negele mit einem 17,1 Teiler vor der Wurstkönigin Maria Schöner mit einem 65,1 Teiler und dem Brezenkönig Bernhard Negele mit einem 111,0 Teiler.

Zum zweiten Mal in seiner Schützenlaufbahn wurde Andreas Baumer mit einem 24,6 Teiler Schützenkönig 2003. Vizekönigin wurde Irmgard Bracht mit einem 27,6 Teiler vor Johann Schöner mit einem 33,8 Teiler.

Die Ehrenscheibe, gegeben von Gerald Höbel, gewann Martin Schöner mit einem 30,6 Teiler. Die Ehrenscheibe der Jugend gewann Maria Schöner mit einem 128,9 Teiler.

Die Ergebnisse:

Jugend			Schützen		
1.	Negele Carolin	17,1 Teiler	1.	Baumer Andreas	24,6 Teiler
2.	Schöner Maria	65,1 Teiler	2.	Bracht Irmgard	27,6 Teiler
3.	Negele Bernhard	111,0 Teiler	3.	Schöner Johann	33,8 Teiler
4.	Angerer Florian	136 Ringe	4.	Negele Bettina	185/180 Ringe
5.	Holderried Beate	312,4 Teiler	5.	Kustermann Annelies	34,8 Teiler
6.	Herb Lena	101 Ringe	6.	Herz Stefan	182/179 Ringe
7.	Klaus Tobias	372,2 Teiler	7.	Holderried Josef	35,7 Teiler
8.	Holderried Wolfgang	100 Ringe	8.	Negele Georg	177/170 Ringe
9.	Herb Daniela	588,9 Teiler	9.	Schöner Norbert	36,5 Teiler
10.	Fey Amadeus	69 Ringe	10.	Ruhland Marlies	175/169 Ringe

Otto-Klaus Pokal

Bei guter Stimmung und großer Anteilnahme fand das Schießen um den Otto-Klaus-Pokal am 31.1.2003 im Schützenheim „Tiroler Stuben“ in Bernbach statt, an dem 20 Frankenrieder und 29 Bernbacher Schützen und Jungschützen teilnahmen. Sieger ist die Mannschaft, die in der Wertung der besten vier Schützen jeder Mannschaft mit den wenigsten Fehlpunkten, gemessen zum **80 Teiler** liegt.

Den Pokal gewann Frankenried mit 46,8 Fehlpunkten; Bernbach hat 87,2 Fehlpunkten.

				Frankenried (F)	Bernbach (B)
1.	Schöner Norbert	F	31,4/70,5 Teiler	9,5 Punkte	
2.	Negele Bernhard	B	39,7		
3.	Jilek Daniel	B	48,8/107,6		27,6 Punkte
4.	Negele Carolin	F	76,4	3,6 Punkte	
5.	Dempfle Fritz	B	84,7		4,7 Punkte
6.	Reiß Centa	F	94,5	14,5 Punkte	
7.	Kustermann Walter	F	99,2	19,2 Punkte	
8.	Schneider Josef	B	103,8		23,8 Punkte
9.	Kuisle Carolin	B	111,0		31,1 Punkte
Gesamt				46,8 Fehlpunkte	87,2 Fehlpunkte

Alfons-Nieberle-Pokal 2003

25 Schützen beteiligten sich am Wanderpokalschießen.

Ergebnis:

- | | | | |
|----------------------|-------------|--------------------|-------------|
| 1. Schöner Johann | 6,2 Teiler | 3. Hartmann Magnus | 24,0 Teiler |
| 2. Kustermann Walter | 16,2 Teiler | | |

Neue Schützenkleidung der Herren

Die Herren des Schützenvereins Edelweiß bekommen neue Jacken. Wer Interesse am Erwerb einer solchen Jacke im traditionellen Stil hat, möchte sich bitte bei Gerald Höbel, Josef Holderried oder Annelies Kustermann melden. Ein Termin zur Vorstellung wird noch bekanntgegeben.

Termine:

- | | |
|----------------------------------|--|
| Freitag, den 4.4.2003 | Vereineschießen |
| Samstag, den 5.4.2003, ab 14 Uhr | Vereineschießen |
| Freitag, den 11.4.2003 | Preisverteilung Osterschießen und Vereineschießen |
| Freitag, den 25.4.2003 | Bürgermeister-Müller Preisschießen in Mauerstetten |

Irmgard Bracht



v.l. Schöner Maria, Negele Carolin, Negele Bernhard, Schöner Johann, Baumer Andreas, Bracht Irmgard, Schöner Martin.

Tennisclub 1980 Mauerstetten e.V.

Aus der Mitgliederversammlung des Tennisclubs vom 26. Februar 2003

Satzungsgemäß lud der Vorstand des Tennisclubs zur 16. ordentlichen Mitgliederversammlung in den Sonnenhof.

44 Mitglieder folgten der Einladung und nahmen an der Versammlung teil. Der Vorsitzende Horst Denninger begrüßte die erschienenen Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem Bürgermeister Alexander Müller, den Gemeinderäten Manfred Höbel und Alois Stöckle sowie dem Ehrenmitglied Gottlieb Kirschner.

In seinem Bericht hebt der Vorsitzende besonders das Kinder- und Jugendtraining hervor, das von Karl Kruis, Sandra Liebau, Uwe Pilz, Christian Probst und Erich Degenhardt hervorragend organisiert und durchgeführt worden ist. Die Sanierung der Plätze wurde im letzten Jahr abgeschlossen. Hier wird der unermüdliche Einsatz von Albert Weininger herausgestellt, der die Arbeiten verantwortlich leitete. Besonders würdigt Horst Denninger die Leistungen und Verdienste des stellvertretenden Vorsitzenden Albert Weininger und des Schatzmeisters Alois Zink, die für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stehen. Auch Hans Dobner scheidet als Beisitzer aus der Vorstandschaft aus. Dennoch wird ihm das Versprechen abgerungen, weiterhin für die gesellschaftlichen Höhepunkte im Vereinszusammenleben Sorge zu tragen.

Horst Denninger tritt die Verantwortung an einen neuen Vorstand ab, nachdem er nicht mehr kandidiert. Er übergibt „einen gesunden Verein“, was aber nur möglich ist, weil es nach Anfangsschwierigkeiten eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde gibt. Der Dank gilt hier vor allem Bürgermeister Alexander Müller, der sich für die Belange des Vereins immer eingesetzt hat. Ebenso wird Herrn Wolfgang Rein für seine zuverlässige Berichterstattung im Gemeindeblatt gedankt.

Albert Weininger dankt in seinem anschließenden Bericht den Mitgliedern, die ihn in Arbeitseinsätzen unterstützt haben und hebt besonders das Engagement von Helmut Forster hervor. Anschließend würdigt er den langjährigen Vorsitzenden Horst Denninger für seine Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz.

Horst Denninger und Karl Kruis geehrt

Der Präsident des Bayerischen Landes-Sportverbandes, Prof. Dr. Peter Kapustin, verlieh für besondere Verdienste im Sport Horst Denninger die Verdienstnadel in Silber und Karl Kruis die Jugendleiternadel in Silber.

Im Bericht des Sportwarts hebt Robert Lutz die guten Platzierungen der Teams in der Verbandsrunde hervor und erwähnt lobend die sehr guten Leistungen der Damenmannschaft, die den Aufstieg in die Bezirksklasse schaffte. Die Ehrung von Manfred Wiesner zum Clubmeister 2002 der Herren 30 sowie die Anerkennung der Leistungen in der Clubmeisterschaft der Kinder und Jugendlichen bilden weitere Highlights in seinem Bericht. In dieser Altersgruppe wurden Michael Höbel (11 J.) und Miriam Pilz (9 J.) Clubmeister 2002.

Die erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit war, wie Jugendwart Karl Kruis ausführt, nur durch das große Engagement seiner Helfer möglich, die über 30 Kinder betreut haben. Er fordert die Eltern auf, ihre Kinder zu ermutigen, diesem Sport treu zu bleiben.

Zum ersten Mal seit dem Bau des Clubheims und der Erweiterung der Anlage konnten die Ausgaben nicht durch die Einnahmen gedeckt werden, so dass Rücklagen geringfügig angegriffen werden mussten. Der Schatzmeister Alois Zink erläutert die Zahlen und nennt die Beträge für die Sanierung und die weiteren Verbindlichkeiten.

Leo Bruchner hat mit Harald Plötz die Kasse geprüft. Im anschließenden Bericht lobt Leo Bruchner die Arbeit des Schatzmeisters und bescheinigt eine tadellose Buch- und Kassenführung. Dies führt zur einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft.

Wahl der Vorstandschaft

Die Wahl bringt folgendes einstimmiges Ergebnis:

Vorsitzender	Karl Kruis	Telefon: 17572
Stellv. Vorsitzender	Erich Degenhardt	Telefon: 8759
Kassier	Robert Dobner	Telefon: 66155
Schriftführer	Sieglinde Dittrich	Telefon: 13118
Sportwart	Robert Lutz	Telefon: 4488
Jugendwart	Sandra Liebau	Telefon: 08346-921833
Pressewart	Martina Burg	Telefon: 15338
Chronist	Hedda Schonath	Telefon: 81756

Im letzten Tagesordnungspunkt wird beantragt, Horst Denninger zum Ehrenvorsitzenden zu wählen sowie Albert Weininger und Alois Zink die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Diesem Antrag stimmt die Versammlung ohne Gegenstimmen zu.

Bürgermeister Alexander Müller lobt die gute und reibungslose Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Verein, dankt mit anerkennenden Worten den scheidenden Vorstandsmitgliedern und wünscht dem neuen Vorstand Glück und Erfolg.

Karl Kruis fordert in seinem Schlusswort die Mitglieder auf, ihn zu unterstützen und ihm bei der neuen Aufgabe behilflich zu sein.

Karl Kruis, Vorsitzender



Die Vorstandschaft

v.l. Robert Lutz, Sieglinde Dittrich, Robert Dobner, Sandra Liebau, Karl Kruis, Hedda Schonath, Erich Degenhardt.

Ehrenvorsitzender Horst Denninger

Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz e.V.

Rückblick und Jahreshauptversammlung

Siedlerfasching 2003

Unter dem Anklang zahlreicher Besucher fand am 8. Februar der diesjährige Siedlerball statt. Die Mühen der Vorbereitungen haben sich gelohnt, denn bei gutem Essen, viel Musik und bester Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Die von der Vorstandschaft und den Siedlerfrauen einstudierten Showeinlagen sind allesamt mit großem Applaus bedacht worden. Bei Auftritten der Steinholzer Männergarde, einem Tanz der Siedlerfrauen ganz nach Art von Riverdance, einem kuriosen Arztbesuch, einer musikalischen Darbietung von drei Tenören u.v.m., war für jeden Geschmack etwas dabei. Uns hat die Ballnacht viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon jetzt auf den Siedlerball 2004, dessen Termin selbstverständlich rechtzeitig im Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage unter www.mauerstetten.de/siedlerbund bekannt gegeben wird.

Kinderfasching 2003

Den Abschluss der fünften Jahreszeit in Steinholz bildete der diesjährige Kinderfasching am 4. März. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Kinder neben Kuchen, Pommes frites und anderen Gaumenfreuden eine Fahrt im Siedlerexpress. Eine Kinderdisco, der Auftritt der Germaringer Minigarde und die Kunststücke eines Zauberers waren die großen Attraktionen des Nachmittags.

Die Siedlergemeinschaft dankt allen kleinen und großen Gästen der beiden Veranstaltungen für ihr Kommen. Die äußerst positive Resonanz wird uns ein Ansporn für die Zukunft sein.

Jahreshauptversammlung 2003

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 12. März in dem nicht so gut besuchten Siedlerheim wie im Vorjahr statt.

Der 1. Vorsitzende, Hans Wahmhoff, erstattet einen umfangreichen Rechenschaftsbericht über die Aktivitäten der Siedlergemeinschaft des vergangenen Vereinsjahres, von der Waldreinigungsaktion über das Kinderzeltlager Ende Juni, das Siedlerfest 2002, das Singen unter dem Christbaum am Sonntag vor dem Heiligen Abend bis hin zu den Faschingsveranstaltungen. Nach der Verlesung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2002 und dem Bericht des Kassiers, erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft durch die Mitgliederversammlung. Zweiter Bürgermeister Richard Paul überbrachte die Grüße der Gemeinde. Wolfgang Rein zeigte im Anschluss drei Filme aus den Jahren 1959-1961, 1968 und 1978, die mit viel Interesse verfolgt wurden. Schade, dass nur allzu wenige an diesem Abend dieses gleichermaßen interessante wie unterhaltsame Filmmaterial zu Gesicht bekommen haben. Wir würden uns freuen, bei unserer Hauptversammlung im kommenden Jahr wieder eine größere Teilnehmerzahl begrüßen zu dürfen.

Und das tun wir demnächst!

Kinderspielplatz

Am Samstag, dem 5. April 2003 wird ab 8 Uhr der Steinholzer Kinderspielplatz aus dem Winterschlaf geweckt. Alle, die sich an diesem Tag die Zeit zur Mithilfe nehmen können, sind herzlich eingeladen.

Waldreinigungsaktion

Die Waldreinigungsaktion findet am Samstag, dem 26. April 2003 statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Siedlerheim. Alle kleinen und großen Bürger unseres Ortsteiles und der gesamten Gemeinde sind zum Mitmachen eingeladen. Bitte Transportbehälter und Handschuhe nicht vergessen!

Wolfgang Völsch

Blasmusik Mauerstetten

Jugendvertreter gewählt

Am 3. Februar 2003 haben die Jungmusiker bis 18 Jahre der Blasmusik Mauerstetten, Frau Anja Bracht zu ihrer Jugendvertreterin in die Vorstandschaft gewählt.

Stephan Zink, Schriftführer

SVM-Volleyball

Südbayerische verpasst

„Auf Meisterschaften bekommst du keine zweite Chance“, diese Erfahrung musste schmerzlich die A-Jugend auf der südbayerischen Meisterschaft in Sonthofen machen. Hätte die Mannschaft in der Nachbetrachtung nicht das Spiel gegen München aus der Hand gegeben, nachdem der ersten Satz sicher gewonnen wurde, so wäre man nach dem Sieg gegen Inning und der Niederlage gegen die Vilsbiburger in der Vorrunde am zweiten Tag als Gruppenzweiter im Überkreuzvergleich auf Lohof getroffen. Und somit wurde man nur Gruppendritter; dem SVM fehlten 27 Bälle, nach dem Punkte und Sätze mit Inning gleich waren. Bei einem Überkreuzvergleich wäre zwar die Überlegenheit von Lohof deutlich gewesen, aber eine Niederlage zu verschmerzen. Denn dann hätte man gegen Sonthofen die Chance auf den dritten Platz gehabt, verbunden mit der Qualifizierung: Bayerische Meisterschaft. So aber spielte der SVM am zweiten Tag um den 5. Platz, mit sechs von zwölf Spielerinnen. Martina Gebler, Steffi Hildebrandt, Katrin Angerer, Simone Schalk, Marina Seifert und Gerlinde Kunzendorf kämpften im wahrsten Sinne um diesen Platz. Alle Spielerinnen zeigten in den Spielen gegen Darching und noch mal gegen München von Satz zu Satz enorme Leistungssteigerungen. Drei Zuspieler und drei Angreifer zeigten Mauerstettener Kampfes- und Siegeswillen und erspielten sich mit einem Doppelerfolg einen dann wieder gesehenen tollen fünften Platz. Aus Erfahrung sollte man klug werden. Schau mer mal, wie es nächstes Jahr läuft.

Wolf Wild

Katholischer Frauenbund-Zweigverein Mauerstetten

Wir gestalten einen Osterbrunnen!

Das Schmücken unseres Dorfbrunnens zu Ostern mit Girlanden und bunten Eiern fand im letzten Jahr großen Gefallen. Wir wollen daher diese Aktion auch in diesem Jahr wieder durchführen. Für die Vorbereitungen (Kranzen der Girlanden usw.) sind folgende Termine festgelegt:

Dienstag und Donnerstag, 8. und 10. April 2003, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim.

Fertigstellung am Mittwoch, dem 16. April, um 14.30 Uhr.

An diesem Termin ist auch das Färben der Eier für die Ostergottesdienste eingeplant.

Alle Frauenbundmitglieder und Interessenten/innen sind zum Mithelfen herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Männerchor Steinholz

Einladung zur

40-jährigen Jubiläumsfeier des Männerchores Steinholz

2. Mai bis 4. Mai 2003

Zu unserer Jubiläumsfeier laden wir alle Freunde des Chorgesanges, Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sowie Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Unser Programm:

Freitag, den 2. Mai 2003

20 Uhr Festkonzert im Sonnenhof

Es wirken mit: Mauerstettener Kinderchor, Kirchenchor Mauerstetten, Männergesangsverein Reutte/Tirol, Männergesangsverein 1868 Brakel/Westfalen, Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried, Männerchöre Fuchstal/Steinholz.

Samstag, den 3. Mai 2003

20 Uhr 4. Offenes Singen im Sonnenhof

Zum Motto: „Was ich schon immer gern singen und hören wollte“, laden wir alle Freunde des Chorgesanges, Bürgerinnen und Bürger sowie Chöre aus unserer Gemeinde und der Nachbarschaft recht herzlich ein. In einem bunten Abend wollen wir gemeinsam altbekannte Lieder oder Ihre Lieblingslieder singen.

Sonntag, den 4. Mai 2003

10 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus

unter der Mitwirkung des Männergesangsvereins 1868 Brakel/Westfalen.

anschließend **Weißwurst-Frühstück im Sonnenhof.**

Es spielt für Sie die Blasmusik Mauerstetten.

Eintritt frei an allen Veranstaltungstagen.

Bringen Sie Ihre Freunde und Nachbarn mit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Männerchor Steinholz

Unsere nächsten Termine:

- 6.6.2003 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Sängerstüberl/Sonnenhof.
19. –22.6.2003 Sängersausflug nach Berlin mit Konzertbesuch in der barocken
Parochialkirche in Berlin sowie Spreewald, Dresden u.v.m.
Interessenten sind zu diesem Ausflug recht herzlich eingeladen.

Vorstandschaft

Aus dem Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung vom 6.3.2003

Zuschuss für den Kindergarten St. Vitus

Der Gemeinderat beschließt einen Zuschuss von 110.694 Euro für das Kindergartenjahr 2003.

Derzeit sind 95 Kinder in 4 Gruppen untergebracht, d.h., zwei Ganztagsgruppen und je eine überlange Gruppe sowie Halbtagsgruppe, erläutert Kindergartenverwalter Karl-Heinz Voggeser. Die Integrationsgruppe, in der fünf von Behinderung betroffene Kinder untergebracht sind, wird weiter geführt, sofern Anmeldungen dafür vorliegen. Aufgenommen wurde die Mittagsbetreuung, in der zur Zeit 25 Kinder über die Mittagszeit betreut werden. Den Einnahmen von 282.399 Euro, die sich im Wesentlichen aus Staatszuschüssen (40%), den gemeindlichen Zuschüssen (40%), den Zuschüssen des Trägers (20%) und dem Elternbeitrag zusammen setzen, stehen Ausgaben von 307.321 Euro gegenüber, die sich wiederum im Wesentlichen aus den Personalausgaben, den Fortbildungsmaßnahmen, den Anschaffungen von Spielgeräten sowie für Heizkosten und Strom zusammen setzen. Die monatlichen Elternbeiträge betragen pro Kind 55 Euro für die Ganztagsgruppe und für die

überlange Gruppe, 46 Euro für die Vormittagsgruppe, 36 Euro für Nachmittagsgruppe, 6 Euro für die Mittagsbetreuung.

Die Anschaffung eines neuen Computers und eines Faxgerätes sowie die Einrichtung eines Internetzuganges ist notwendig, so der Kindergartenverwalter. Notwendig wäre ebenso die Anschaffung von Spielebenen, hier sind vier Ebenen im Gespräch, wobei ein Teil davon über Spenden gefördert werden soll.

Wolfgang Rein

Aus der Jahreshauptversammlung Feuerwehr Zug Steinholz

Übungen und Einsätze der Steinholzer Wehr

12 Pflichtübungen, davon sieben gemeinsam mit den Feuerwehren von Mauerstetten und Frankenried haben die 14 Floriansjünger der Steinholzer Feuerwehr im vergangenen Jahr durchgeführt, berichtete der Steinholzer Zugführer, Anton Laibl, in seinem Rechenschaftsbericht. Hinzu kommen sechs Funkübungen, um Einsätze zielsicherer zu koordinieren und um qualifizierte Hilfe leisten zu können. Hilfe leistete die Wehr zur Verkehrssicherheit wie auch bei Überflutungen oder beim Auspumpen überfluteter Keller. Ein Garagenbrand, zu dem die Floriansjünger gerufen wurden, war beim Eintreffen der Wehr bereits erloschen, so dass ein Eingreifen nicht mehr erforderlich war. Ohne Einsatz blieben einige Fehlalarme, die durch technische Mängel ausgelöst wurden.

Bürgermeister Alexander Müller dankte den Aktiven der Steinholzer Wehr für ihren Einsatz und versprach weiterhin die Unterstützung der Gemeinde. Bei Fehlalarmen sollten die Wehrmänner nicht den Einsatzwillen verlieren, so der Bürgermeister, denn es ist doch besser, wenn es zu keine Schadensbekämpfungen kommt. Für die gute Zusammenarbeit dankt Feuerwehrkommandant Günther Ziegler, und er wünscht sich weiterhin ein gutes Miteinander. Für Unterstützung und Hilfe dankt der 1. Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Steinholz, Hans Wahmhoff.

Bei Nachteinsätzen und verkehrsfreien Straßen sollte auf das Martinshorn im Ortsbereich verzichtet werden, war der Wunsch eines Bürgers. Dazu erklärte Kommandat Ziegler, dass Martinshorn und Blaulicht zur Sicherheit des Einsatzfahrzeuges und der Mannschaft gehören und deshalb aus gesetzlichen Gründen darauf nicht verzichtet werden kann.

Wolfgang Rein

Frühjahrskonzert der *Blasmusik Mauerstetten*

Zum diesjährigen Frühjahrskonzert lädt die Blasmusik Mauerstetten alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Gönner und Freunde der Blasmusik recht herzlich ein.

Am Ostersonntag, dem 20. April 2003 spielt die Blasmusik Mauerstetten mit flotten Klängen von Johann Strauß bis Queen in den Frühling.

Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr im Sonnenhof Mauerstetten.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

Ihre Blasmusik Mauerstetten